

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 64 (1938)
Heft: 32

Artikel: Vom Reblauskommissär
Autor: U.F.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-474441>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

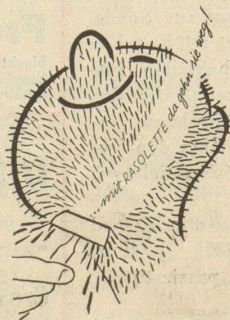
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der Rhein in der Romantik

Vom Reblauskommissär

Als gegen Ende des letzten Jahrhunderts die Reblausseuche verheerend auftrat, kam der kant. Reblauskommissär, Herr A. aus Küsnacht, auch ins Unterland, um nach dem Rechten zu sehen. Um dem Werke



RASOLETTE †
rot-gold 35 Cts
jetzt rostfrei!

RASOLETTE
die gute
Schweizerklinge

30, 25, 20, 15 und 10 Cts.

einen guten Auftakt zu geben, spendete die örtliche Kommission im Gasthof des Dorfes ein Festmahl.

Die Gerichte waren aufs beste zubereitet; aber etwas karg zugemessen. Da entwischte dem Herrn Kommissär der klassische Spruch: «Was bringed, ist recht; aber si bringed's nüd!»

U.F.